

554058-2025 - Ergebnis

Deutschland – Reparatur und Wartung von Kraftfahrzeugen und zugehörigen Ausrüstungen – Rahmenvereinbarung zur Instandhaltung von Fahrzeugen der Hersteller Volkswagen, Skoda und MAN für den Standort Ronneburg der Wismut GmbH (3 Lose)

OJ S 161/2025 25/08/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wismut GmbH

E-Mail: beschaffung@wismut.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung zur Instandhaltung von Fahrzeugen der Hersteller Volkswagen, Skoda und MAN für den Standort Ronneburg der Wismut GmbH (3 Lose)

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über Instandhaltungsleistungen (Inspektion und Wartung, Prüfung, Instandsetzung) an Fahrzeugen der Hersteller Volkswagen, Skoda und MAN sowie Lieferung von Ersatz- und Kleinteilen für den Standort Ronneburg der Wismut GmbH.

Kennung des Verfahrens: 0ce26784-41b1-4c1a-b51b-4aa16cad0c5f

Interne Kennung: 1817101-U41

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50110000 Reparatur und Wartung von Kraftfahrzeugen und zugehörigen Ausrüstungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50112000 Reparatur und Wartung von Personenwagen, 50114000 Reparatur und Wartung von Lastwagen, 50116100 Reparatur von Fahrzeugelektrik, 50116300 Reparatur und Wartung von Fahrzeuggetrieben, 50116400 Reparatur und Wartung von Fahrzeugkraftübertragungen, 50116200 Reparatur und Wartung von Fahrzeugbremsen und Bremssteilen, 50112110 Karosseriereparatur für Fahrzeuge

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Fachwerkstatt Auftragnehmer (Beachtung Vorgaben zur max. Entfernung zum Standort des Auftraggebers)

Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Zuführung der Fahrzeuge zum Leistungsort des Auftragnehmers und die Abholung nach Beendigung der planbaren Instandhaltungsleistung werden durch den Auftraggeber realisiert. Aus wirtschaftlicher Sicht darf die Fachwerkstatt des

Auftragnehmers daher eine Entfernung von 20 km als kürzeste Wegstrecke zum Standort des Auftraggebers (Paitzdorfer Str. 34 in 07580 Ronneburg) nicht überschreiten. Die Entfernung zur Fachwerkstatt fließt als Zuschlagskriterium in die Angebotsbewertung mit ein.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - Fahrzeuge vom Hersteller VW

Beschreibung: Die Leistungen des Auftragnehmers dienen der Erhaltung bzw. der Wiedererlangung der vollen Funktionsfähigkeit der betriebseigenen Fahrzeuge sowie deren Betriebs- und Verkehrssicherheit gemäß den gesetzlichen und behördlichen Vorschriften bzw. Bestimmungen. Die Leistungen sind entsprechend den Vorschriften des Herstellers zu erbringen. aktueller Fahrzeugbestand: 1 Stück VW ID.3 3 Stück VW ID.4 2 Stück VW Tiguan 2 Stück VW Passat 8 Stück VW Amarok 4 Stück VW T5 25 Stück VW T6 3 Stück VW Crafter Optional kann es über den Vertragszeitraum zu Mehrungen bzw. Minderungen der aufgeführten Fahrzeuge, durch Neuanschaffungen, Ersatzinvestitionen aber auch ersatzlose Stilllegungen, typgleicher oder ähnlicher Fahrzeuge kommen. Wesentliche Änderungen werden dem Auftragnehmer, jeweils zum Beginn eines Geschäftsjahres, durch den Auftraggeber bekannt gegeben. Im Rahmen eines Ausfalles (Unterwegshilfe) des Fahrzeuges muss die Instandsetzung vor Ort oder die Bergung mittels Abschleppfahrzeug durch den Auftragnehmer realisiert werden. Dabei ist zu beachten, dass die Fahrzeuge sowohl im öffentlichen Straßenverkehr als auch im schweren Gelände der Sanierungsflächen betrieben werden. mögliche Einsatzorte bei Unterwegshilfe: 07580 Ronneburg / 07580 Seelingstädt / 08058 Zwickau Während der Regelarbeitszeit (Mo bis Fr von 7 bis 18 Uhr) des Auftraggebers muss eine Unterwegshilfe durch den Auftragnehmer gewährleistet werden. Nach der Schadensmeldung durch den Auftraggeber ist auf Anforderung bis spätestens 2 Stunden nach Eingang der Meldung der Schaden am Standort des Fahrzeuges zu befunden und wenn möglich, mit der Instandsetzung zu beginnen.

Interne Kennung: Los 1 - Fahrzeuge vom Hersteller Volkswagen (VW)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50110000 Reparatur und Wartung von Kraftfahrzeugen und zugehörigen Ausrüstungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50112000 Reparatur und Wartung von Personenwagen, 50114000 Reparatur und Wartung von Lastwagen, 50116100 Reparatur von Fahrzeugelektrik, 50116300 Reparatur und Wartung von Fahrzeuggetrieben, 50116400 Reparatur und Wartung von Fahrzeugkraftübertragungen, 50116200 Reparatur und Wartung von Fahrzeugbremsen und Bremsteilen, 50112110 Karosseriereparatur für Fahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Fachwerkstatt Auftragnehmer (Beachtung Vorgaben zur max. Entfernung zum Standort des Auftraggebers)

Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Zuführung der Fahrzeuge zum Leistungsort des Auftragnehmers und die Abholung nach Beendigung der planbaren Instandhaltungsleistung werden durch den Auftraggeber realisiert. Aus wirtschaftlicher Sicht darf die Fachwerkstatt des Auftragnehmers daher eine Entfernung von 20 km als kürzeste Wegstrecke zum Standort des Auftraggebers (Paitzdorfer Str. 34 in 07580 Ronneburg) nicht überschreiten. Die Entfernung zur Fachwerkstatt fließt als Zuschlagskriterium in die Angebotsbewertung mit ein.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Leistungszeitraum beginnt ab 01.10.2025 bis 30.09.2026. Bei Nichtkündigung bis 6 Monate vor dem jeweiligen Ablauf (erstmals bis 31.03.2026 zum 30.09.2026) mittels eingeschriebenem Brief verlängert sich der Vertrag um jeweils 1 Jahr auf maximal 4 Jahre. Der Vertrag endet ohne Kündigung am 30.09.2029.

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 713 027,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Eine entsprechende Erklärung ist vom Bieter mit dem Angebot abzugeben und wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten

Beschreibung: Aus wirtschaftlicher Sicht darf die Fachwerkstatt des Auftragnehmers eine Entfernung von 20 km als kürzeste Wegstrecke zum Standort des Auftraggebers nicht überschreiten. Die Entfernung zur Fachwerkstatt fließt als Zuschlagskriterium in die Angebotsbewertung mit ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: Einleitung; Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Wismut GmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 - Fahrzeuge vom Hersteller Skoda

Beschreibung: Die Leistungen des Auftragnehmers dienen der Erhaltung bzw. der Wiedererlangung der vollen Funktionsfähigkeit der betriebseigenen Fahrzeuge sowie deren Betriebs- und Verkehrssicherheit gemäß den gesetzlichen und behördlichen Vorschriften bzw. Bestimmungen. Die Leistungen sind entsprechend den Vorschriften des Herstellers zu erbringen. aktueller Fahrzeugbestand: 1 Stück Skoda Yeti Optional kann es über den Vertragszeitraum zu Mehrungen bzw. Minderungen der aufgeführten Fahrzeuge, durch Neuanschaffungen, Ersatzinvestitionen aber auch ersatzlose Stilllegungen, typgleicher oder ähnlicher Fahrzeuge kommen. Wesentliche Änderungen werden dem Auftragnehmer, jeweils zum Beginn eines Geschäftsjahres, durch den Auftraggeber bekannt gegeben. Im Rahmen eines Ausfalles (Unterwegshilfe) des Fahrzeuges muss die Instandsetzung vor Ort oder die Bergung mittels Abschleppfahrzeug durch den Auftragnehmer realisiert werden. Dabei ist zu beachten, dass die Fahrzeuge sowohl im öffentlichen Straßenverkehr als auch im schweren Gelände der Sanierungsflächen betrieben werden. mögliche Einsatzorte bei Unterwegshilfe: 07580 Ronneburg / 07580 Seelingstädt / 08058 Zwickau Während der Regelarbeitszeit (Mo bis Fr von 7 bis 18 Uhr) des Auftraggebers muss eine Unterwegshilfe durch den Auftragnehmer gewährleistet werden. Nach der Schadensmeldung durch den Auftraggeber ist auf Anforderung bis spätestens 2 Stunden nach Eingang der Meldung der Schaden am Standort des Fahrzeuges zu befunden und wenn möglich, mit der Instandsetzung zu beginnen.
Interne Kennung: Los 2 - Fahrzeuge vom Hersteller Skoda

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50110000 Reparatur und Wartung von Kraftfahrzeugen und zugehörigen Ausrüstungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50112000 Reparatur und Wartung von Personenwagen, 50114000 Reparatur und Wartung von Lastwagen, 50116100 Reparatur von Fahrzeugelektrik, 50116300 Reparatur und Wartung von Fahrzeuggetrieben, 50116400 Reparatur und Wartung von Fahrzeugkraftübertragungen, 50116200 Reparatur und Wartung von Fahrzeugbremsen und Bremsteilen, 50112110 Karosseriereparatur für Fahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Fachwerkstatt Auftragnehmer (Beachtung Vorgaben zur max. Entfernung zum Standort des Auftraggebers)

Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Zuführung der Fahrzeuge zum Leistungsort des Auftragnehmers und die Abholung nach Beendigung der planbaren Instandhaltungsleistung werden durch den Auftraggeber realisiert. Aus wirtschaftlicher Sicht darf die Fachwerkstatt des Auftragnehmers daher eine Entfernung von 20 km als kürzeste Wegstrecke zum Standort des Auftraggebers (Paitzdorfer Str. 34 in 07580 Ronneburg) nicht überschreiten. Die Entfernung zur Fachwerkstatt fließt als Zuschlagskriterium in die Angebotsbewertung mit ein.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Leistungszeitraum beginnt ab 01.10.2025 bis 30.09.2026. Bei Nichtkündigung bis 6 Monate vor dem jeweiligen Ablauf (erstmalig bis 31.03.2026 zum 30.09.2026) mittels eingeschriebenem Brief verlängert sich der Vertrag um jeweils 1 Jahr auf maximal 4 Jahre. Der Vertrag endet ohne Kündigung am 30.09.2029.

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 17 720,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Eine entsprechende Erklärung ist vom Bieter mit dem Angebot abzugeben und wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten

Beschreibung: Aus wirtschaftlicher Sicht darf die Fachwerkstatt des Auftragnehmers eine Entfernung von 20 km als kürzeste Wegstrecke zum Standort des Auftraggebers nicht

überschreiten. Die Entfernung zur Fachwerkstatt fließt als Zuschlagskriterium in die Angebotsbewertung mit ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: Einleitung; Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Wismut GmbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 - Fahrzeuge vom Hersteller MAN

Beschreibung: Die Leistungen des Auftragnehmers dienen der Erhaltung bzw. der Wiedererlangung der vollen Funktionsfähigkeit der betriebseigenen Fahrzeuge sowie deren Betriebs- und Verkehrssicherheit gemäß den gesetzlichen und behördlichen Vorschriften bzw. Bestimmungen. Die Leistungen sind entsprechend den Vorschriften des Herstellers zu erbringen. aktueller Fahrzeugbestand: 4 Stück MAN TGE 3.180 Optional kann es über den Vertragszeitraum zu Mehrungen bzw. Minderungen der aufgeführten Fahrzeuge, durch Neuanschaffungen, Ersatzinvestitionen aber auch ersatzlose Stilllegungen, typgleicher oder ähnlicher Fahrzeuge kommen. Wesentliche Änderungen werden dem Auftragnehmer, jeweils zum Beginn eines Geschäftsjahres, durch den Auftraggeber bekannt gegeben. Im Rahmen eines Ausfalles (Unterwegshilfe) des Fahrzeuges muss die Instandsetzung vor Ort oder die Bergung mittels Abschleppfahrzeug durch den Auftragnehmer realisiert werden. Dabei ist zu beachten, dass die Fahrzeuge sowohl im öffentlichen Straßenverkehr als auch im schweren Gelände der Sanierungsflächen betrieben werden. mögliche Einsatzorte bei Unterwegshilfe: 07580 Ronneburg / 07580 Seelingstädt / 08058 Zwickau Während der Regelarbeitszeit (Mo

bis Fr von 7 bis 18 Uhr) des Auftraggebers muss eine Unterwegshilfe durch den Auftragnehmer gewährleistet werden. Nach der Schadensmeldung durch den Auftraggeber ist auf Anforderung bis spätestens 2 Stunden nach Eingang der Meldung der Schaden am Standort des Fahrzeuges zu befunden und wenn möglich, mit der Instandsetzung zu beginnen. Interne Kennung: Los 3 - Fahrzeuge vom Hersteller MAN

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50110000 Reparatur und Wartung von Kraftfahrzeugen und zugehörigen Ausrüstungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50112000 Reparatur und Wartung von Personenwagen, 50114000 Reparatur und Wartung von Lastwagen, 50116100 Reparatur von Fahrzeugelektrik, 50116300 Reparatur und Wartung von Fahrzeuggetrieben, 50116400 Reparatur und Wartung von Fahrzeugkraftübertragungen, 50116200 Reparatur und Wartung von Fahrzeugbremsen und Bremsteilen, 50112110 Karosseriereparatur für Fahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Fachwerkstatt Auftragnehmer (Beachtung Vorgaben zur max. Entfernung zum Standort des Auftraggebers)

Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Zuführung der Fahrzeuge zum Leistungsort des Auftragnehmers und die Abholung nach Beendigung der planbaren Instandhaltungsleistung werden durch den Auftraggeber realisiert. Aus wirtschaftlicher Sicht darf die Fachwerkstatt des Auftragnehmers daher eine Entfernung von 20 km als kürzeste Wegstrecke zum Standort des Auftraggebers (Paitzdorfer Str. 34 in 07580 Ronneburg) nicht überschreiten. Die Entfernung zur Fachwerkstatt fließt als Zuschlagskriterium in die Angebotsbewertung mit ein.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Leistungszeitraum beginnt ab 01.10.2025 bis 30.09.2026. Bei Nichtkündigung bis 6 Monate vor dem jeweiligen Ablauf (erstmalig bis 31.03.2026 zum 30.09.2026) mittels eingeschriebenem Brief verlängert sich der Vertrag um jeweils 1 Jahr auf maximal 4 Jahre. Der Vertrag endet ohne Kündigung am 30.09.2029.

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 65 811,50 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Eine entsprechende Erklärung ist vom Bieter mit dem Angebot abzugeben und wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Kosten

Beschreibung: Aus wirtschaftlicher Sicht darf die Fachwerkstatt des Auftragnehmers eine Entfernung von 20 km als kürzeste Wegstrecke zum Standort des Auftraggebers nicht überschreiten. Die Entfernung zur Fachwerkstatt fließt als Zuschlagskriterium in die Angebotsbewertung mit ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt: Einleitung; Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Wismut GmbH

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: 1 796 558,50 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 713 027,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Hubeny GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Los 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 1 713 027,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 403366 (Los 1)

Datum des Vertragsabschlusses: 20/08/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Wismut GmbH

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 17 720,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Hubeny GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Los 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert des Angebots: 17 720,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 403367 (Los 2)

Datum des Vertragsabschlusses: 20/08/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Wismut GmbH

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 65 811,50 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Hubeny GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Los 3

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Wert des Angebots: 65 811,50 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 403368 (Los 3)

Datum des Vertragsabschlusses: 20/08/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Wismut GmbH

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wismut GmbH

Registrierungsnummer: USt-IdNr:DE140856559

Stadt: Chemnitz

Postleitzahl: 09117

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

E-Mail: beschaffung@wismut.de

Telefon: +493718120431

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: unbekannt

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: info@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: 49 228 94990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Hubeny GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: DE 224 455 183
Postanschrift: Geraer Straße 8
Stadt: Ronneburg
Postleitzahl: 07580
Land, Gliederung (NUTS): Greiz (DEG0L)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001, LOT-0002, LOT-0003

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 593a2023-fea3-4415-b5f5-1f8bba3bc8fb - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/08/2025 12:46:33 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 554058-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 161/2025
Datum der Veröffentlichung: 25/08/2025